

Ralf Hermann überreicht der Pfarrbücherei Kruft zwei druckfrische Bücher



Ralf Hermann und die stellvertretende CDU-Vorsitzende Jutta Hermann bei der Übergabe der Bücher an Elke Barthen und Helma Bermel.

Foto: privat

Klicken Sie auf das Bild, um eine Großansicht des Bildes zu erhalten.

Ralf Hermann überreicht der Pfarrbücherei Kruft zwei druckfrische Bücher

Der Krufter Autor Ralf Hermann überreicht der katholischen Pfarrbücherei in Kruft zwei Exemplare des Buches "Mein Theresienstädter Tagebuch 1943 - 1944" von Helga Pollak-Kinsky. In dem Buch, das soeben erst im Verlag *Edition Room 28* erschienen ist, werden die Tagebuchaufzeichnungen der damals 12-jährigen Helga Pollak wiedergegeben, die zusammen mit ihrem Vater im Januar 1943 in das Ghetto Theresienstadt deportiert wurde. Hier lebte sie zusammen mit anderen Mädchen im Zimmer 28 des Mädchenheims L 410 bis zum Oktober 1944, bevor sie nach Auschwitz kam.

Die Herausgeberin des Buches, Hannelore Brenner-Wonschick, ist selbst Autorin, lebt in Berlin und hat es sich zur Maxime gemacht, das Schicksal der Mädchen aus Zimmer 28 lebendig zu erhalten. Ralf Hermann, der seinen Kriminalroman *Operation Rütli* den Mädchen aus Zimmer 28 gewidmet hat, möchte eine breite Leserschaft auf das Tagebuch von Helga Pollak-Kinsky aufmerksam machen. Nebenbei soll auch nicht unerwähnt bleiben, dass Ralf Hermann derzeit an dem Fortsetzungsroman von *Operation Rütli* schreibt und eine Veröffentlichung für Ende 2014, Anfang 2015 vorgesehen ist.